

Wegekreuz bei der Schweger Mühle

von Kurt Dödtmann (Arnold Schwermann)

„Freundeskreis Schweger Mühle“ erneuert vom Sturm zerstörte Kreuzanlage

Am späten Abend des 16. Juli 2010 zog ein schweres Unwetter über Teile von Süddoldenburg hinweg. Hagel, kräftige Regenschauer mit Blitz und Donner sowie heftige Sturmböen hielten auch für einige Minuten in der Bauernschaft Schweger die Bewohner in Atem. Im Umfeld der Schweger Mühle kam es zu beträchtlichen Schäden. Unser Heimatfreund und Vorsitzender des Freundeskreises „Schweger Mühle“ Kurt Dödtmann, schildert im Folgenden in sehr persönlichen Worten und mit großer Betroffenheit seine Eindrücke am Ort des Geschehens sowie die Anstrengungen zur Beseitigung der Schäden und zur Wiederherstellung der zerstörten Anlage.



Der zerstörte Korpus unter Trümmern des Backhauses und des Schornsteins

„Das Unglück ereignete sich spät abends, so gegen halb Zwölf. Als ich angerufen wurde, lag die Schweger Straße voll von zerborstenem und abgebrochenem Astwerk. Die Feuerwehr hatte den abgebrochenen Oberstamm der Eiche bereits in Teile geschnitten und die Fahrbahn gereinigt. Der Radweg und die Schadenstelle wurden mit Flatterband abgesperrt. Nachdem dann zunächst das Nötigste getan war, sind die Leute der Feuerwehr schnell wieder abgerückt, denn es waren noch